

GEMEINSAM ZEICHEN SETZEN



◀ NEUIGKEITEN AUS DER
HAUCK & AUFHÄUSER
KULTURSTIFTUNG ▶

NEWSLETTER #2

HAUCK & AUFHÄUSER
KULTUR
STIFTUNG

Liebe Stifter, Förderer und Interessenten unserer Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung,

wir freuen uns, Sie in der zweiten Ausgabe unseres Newsletters über Highlights des vergangenen Jahres, aktuelle Förderungen und Pläne für 2019 zu informieren.

I. Rückblick



Am Tag der Stiftungen am 1. Oktober 2018 waren auch wir mit dabei! In einem Online-Interview hat unser geschäftsführendes Vorstandsmitglied, Frau Karen Krämer, über die Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung berichtet – was sie tut und was sie antreibt. Das vollständige Interview lesen Sie [hier](#).

II. Aktuelle Förderungen

Kulturprojekte

Erstmals haben wir in diesem Jahr die Frankfurter Bürgerstiftung im Holzhausenschlösschen unterstützt, die u. a. jährlich über 300 kulturelle Veranstaltungen (Konzerte, Vorträge, Lesungen, Ausstellungen, Kinderveranstaltungen) fördert und durchführt. Unsere Fördermittel wurden von der Frankfurter Bürgerstiftung für ein junges Bläserensemble im Rahmen der feierlichen Eröffnung des Adventskalenders 2018 eingesetzt.

Bildungsprojekte

Wie schon im vergangenen Jahr haben wir das Projekt Jugend Aktiv e. V. in Düsseldorf unterstützt, das junge Menschen bei der Wahl ihres weiteren Berufsweges begleitet. In dem Verein engagieren sich erfahrende Manager und Angestellte, die den Schülern durch Coachings und Seminare Kenntnisse von Branchen, Berufsbildern und gesellschaftlichen Trends und damit konkrete Vorstellungen – ganz gleich, ob die Jugendlichen eine akademische Laufbahn oder eine Berufsausbildung anstreben – geben. Gefördert werden u. a. Rhetorik-Seminare, Sicheres Auftreten, Zeitmanagement und spezielle Lerntechniken. Die angebotenen Trainings führen zu deutlichen Verbesserungen der Softskills der jungen Menschen und zu fundierterem Verständnis von gesellschaftlichen Werten und Normen.



Um Normen und Werte ging es auch bei unserer Förderung der „Werte-Stiftung“ im letzten Jahr. Diese Förderung haben wir ebenfalls fortgesetzt, da uns als Stiftung das Werteverständnis im digitalen Zeitalter (Digital Ethics) am Herzen liegt. Die Digitalisierung verändert unser Leben grundlegend. Davon betroffen sind alle Bereiche – auch die soziale Interaktion. Was früher hauptsächlich über den persönlichen Austausch lief, kann heute über eine Vielzahl unterschiedlichster Kommunikationskanäle erfolgen. Doch welche Folgen hat die Veränderung des Kommunikationsverhaltens für die Kommunikation und damit auch für unsere Kultur?

Lesen Sie [hier](#) das Interview mit Frau Dr. Anna-Lisa Schwarz, Geschäftsführerin der Werte-Stiftung.



Erstmalig haben wir die Norbert-Janssen-Stiftung in München unterstützt, die junge Menschen mit Talenten und Leidenschaft fördert. Unter anderem fördert die Stiftung Aus- und Weiterbildungsvorhaben durch die Vergabe von Stipendien und durch finanzielle Unterstützungen zur Anschaffung von Sachmitteln im Bereich der Schönen Künste. Beim Benefizkonzert der Stiftung am 11. November 2018 in München erfolgte die symbolische Scheckübergabe durch unsere Kolleginnen, Frau Sonja Stockner und Frau Marlene Schorm – hier im Bild mit Herrn Dr. Norbert Janssen.

Soziale Projekte

Im sozialen Bereich hat unsere Stiftung den Arche e. V. in Frankfurt unterstützt. Mit unserem Beitrag wollen wir uns für die Bildungs- und Zukunftschancen der Kleinsten einsetzen.

III. Neue Förderrichtlinien, Förderanträge und Verwendungsnachweise

In unserer Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung haben wir im zweiten Halbjahr zentrale Werkzeuge installiert, die es sowohl uns als Stiftungsvorstand als auch den Antragstellern ermöglichen, im Antragsprozess mehr Orientierung und Sicherheit zu erhalten. Der Einsatz dieser Werkzeuge unterstützt uns als ehrenamtlichen Vorstand dabei, die Anforderungen an eine ordnungsgemäße Stiftungsarbeit bestmöglich erfüllen zu können. Als Treuhänder für das Stiftungsvermögen wollen wir uns dieser Verantwortung stellen.

Wir haben zum einen Förderrichtlinien aufgestellt, um unseren Antragstellern vorab Einblick in unsere Vergabepaxis zu geben:

[Download: Unsere Förderrichtlinien](#)

Bei der Auswahl der an uns herangetragenen Projekte und der Mittelvergabe ist die Stiftung frei in ihrer Entscheidung. Die Höhe der Fördersumme ist immer vom konkreten Einzelfall abhängig. Die Stiftung erwirtschaftet ihre Mittel aus ihrem dauerhaft zur Verfügung stehenden Stiftungskapital. Dies fällt uns vor dem Hintergrund der anhaltenden Niedrigzinsphase zunehmend schwerer. Mit dem sinkenden Ertrag schwindet auch unser Fördervolumen. Unser Ziel ist es jedoch, jedes Jahr zwei bis drei Projekte zu fördern.

Zum anderen haben wir Formblätter für einen Förderantrag und einen Verwendungsnachweis erstellt:

[Download: Förderantrag](#)

[Download: Verwendungsnachweis](#)

Als gemeinnützige Stiftung leben wir von Vertrauen. Aber Vertrauen allein reicht manchmal nicht aus. Um auszuschließen, dass Fördermittel in ungeeignete Projekte fließen, haben wir im Förderantrag und im Verwendungsnachweis definiert, welche Informationen wir benötigen. Für eine erste Kontaktaufnahme oder bei Fragen zu Fördermöglichkeiten können Sie uns gerne weiterhin eine formlose Mail schicken oder anrufen.

IV. Checkliste: Die ersten 10 Schritte eines neuen Stiftungsvorstands

Wie in unserem ersten Newsletter bereits erwähnt, hat es in unserem Vorstand zu Beginn des Jahres einen Wechsel gegeben. Aus dieser Erfahrung heraus hatten wir Ihnen eine Checkliste für eine gelungene Übergabe zusammengestellt. Nach der erfolgreichen Übergabe hat der neue Vorstand eine Hand voll Aufgaben. Auch diese haben wir nach bestem Wissen und Gewissen für Sie zusammengestellt und empfehlen, nachfolgende Aufgaben relativ schnell anzugehen.

1. Konstituierung des neuen Vorstands und Klärung der internen Zuständigkeiten
2. Mitteilung über Bestellung eines neuen Vorstands bei der Stiftungsaufsicht und dem Finanzamt
3. Sichtung Jahresabschluss, Steuererklärung, aktueller Freistellungsbescheid
4. Aktualisierung des Transparenzregisters
5. Änderung des Unterschriftenverzeichnisses für Bankkonten
6. Prüfen der Vermögensanlage und Vereinbarung eines Strategiegesprächs mit dem Vermögensverwalter
7. Prüfen der Kontoauszüge des laufenden Jahres und Abgleich mit Rechnungen, Förderanträgen, Zuwendungsbestätigungen und Verwendungsnachweisen
8. Prüfen der aktuellen Budgetplanung (laufendes Jahr sowie die nächsten drei Jahre)
9. Kontaktaufnahme zu Kooperations- und Vertragspartnern
10. evtl. Anzeige nach § 36a EStG beim zuständigen Finanzamt (Beschränkung der Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuerabzug)

V. Ausblick: Deutscher Stiftungstag 2019 in Mannheim

Auch 2019 werden wir als Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung wieder am Deutschen Stiftungstag teilnehmen, der vom 5. bis 7. Juni 2019 in Mannheim stattfindet. Wir würden uns sehr freuen, Sie in diesem Rahmen kennenzulernen oder wiederzusehen. Wenn Sie sich über unsere Stiftungsarbeit informieren wollen oder einfach so einen Gesprächstermin mit unserer Stiftung wünschen, rufen Sie uns gerne vorher an.

VI. So können Sie stiften

Haben auch Sie Interesse an einer Unterstützung unserer Stiftung? Die Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung ist eine als gemeinnützig anerkannte, rechtsfähige Stiftung des privaten Rechts. Selbstverständlich ist Ihre Spende oder Ihre Zustiftung steuerlich abzugsfähig. Auch eine Zuwendung durch Testament ist möglich. Bei Interesse an der Zuwendung einer Spende oder Zustiftung wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsführerin, Frau Karen Krämer. Sie steht Ihnen herzlich gern für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Impressum

Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied: Karen Krämer
Kaiserstraße 24, 60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69 2161-1442
Fax: +49 (0) 69 2161-1699
Email: karen.kraemer@hauck-aufhaeuser.com

Spendenkonto

Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung
IBAN: DE 16 5022 0900 0007 3888 87
BIC: HAUCK DE FF